

Emel Aydogdu

Die Vertretungsstunde (Über)Leben

Auftragsarbeit für das Staatstheater Braunschweig

Auftragsarbeit für das Staatstheater Braunschweig

Für Kinder ab 10 Jahren

UA: 26.01.2024 / Staatstheater Braunschweig / Regie: Nazli Saremi

"Das ist ein Stück überleben
über das Leben
was uns alle prägt
und in dem wir alle leben"

Uzay ist seit kurzem hier in der Schule und vertritt heute deine Klassenlehrerin bzw. deinen Klassenlehrer. Gerade findet eine Projektwoche zum Thema Rassismus statt. Dazu hat Uzay einiges zu sagen. Denn Uzay ist als Kind nach Deutschland gekommen, hat einen Migrationsvordergrund. Im Laufe der Klassenstunde entfaltet sich aus Uzays sehr persönlicher Geschichte etwas, das weitaus größer ist als die eigene Erfahrung. Es ist eine Einladung, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über eigene Erfahrungen mit Ausgrenzung und Rassismus auseinanderzusetzen. Emel Aydogdus Klassenzimmerstück thematisiert behutsam und doch präzise und klar, welchen Anfeindungen sich junge Menschen im Schulalltag konfrontiert sehen: Bloß nicht auffallen. Am besten tarnst du dich wie eine Scholle unter Wasser, gräbst dich in den Sand ein, wechselst die Tarnfarbe. Doch deine Stärke liegt in dir selbst. Die Vertretungsstunde (Über)Leben ist ein Plädoyer, für sich selbst einzustehen. Die eigene Stimme zu erheben. Wen kümmert der perfekte Wortschatz? Wort und Schatz. Schatz und Wort. Wenn sie wüssten, welche Schätze sich hinter deinen Worten verbergen.

Die Vertretungsstunde (Über)Leben wird im Rahmen des ETC Young Europe IV-Projekts produziert. Ziel des Projektes ist es, bisher unbeachtete, marginalisierte Stimmen in die junge Dramatik einzuschreiben.